

November : Wintermonat 1931 : 30 Tage

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Frau in der Schweiz: illustriertes Jahrbuch für Frauen-Bestrebungen**

Band (Jahr): - **(1931)**

Heft [3-4]

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schönheit ist nicht Geschmacksache, sondern Schönheit ist Harmonie, Harmonie ist Schönheit und Gesundheit. Gesundheit ist Reinheit und Güte. Entweder ist etwas schön, oder es ist nicht schön. Im letzten Fall ist es disharmonisch. Verwechsle nicht Schönheit mit «Interessantsein».

E. Issberner-Haldane, Yogha-Schulung.

Ereignisse in der Familie

Die wahre Ehe ist ein freiwilliger Verzicht aufeinander. Wer den anderen für sich zu fesseln trachtet, wird ihn um so gewisser verlieren, wer ihn fortwährend freigibt, wird ihn fürs Leben gewinnen.

Heinrich Lhotzky: Das Buch der Ehe.

November

Wintermonat 1931

30 Tage

1 Sonntag	Aller Heiligen
2 Montag	Aller Seelen
3 Dienstag	Theophil
4 Mittwoch	Sigmund
5 Donnerstag	Blandine
6 Freitag	Leonhard
7 Samstag	Florentin
8 Sonntag	4 Gekrönte
9 Montag	Theodor
10 Dienstag	Thaddäus
11 Mittwoch	Martin Bisch.
12 Donnerstag	Arsatius
13 Freitag	Briccius
14 Samstag	Friederich
15 Sonntag	Leopold
16 Montag	Othmar
17 Dienstag	Otto
18 Mittwoch	Eugen Herm.
19 Donnerstag	Elisabetha
20 Freitag	Eduard
21 Samstag	Maria Opfer
22 Sonntag	Cäcilia
23 Montag	Clemens
24 Dienstag	Chysogonus
25 Mittwoch	Katharina
26 Donnerstag	Konrad
27 Freitag	Jeremias
28 Samstag	Noah
29 Sonntag	Erdmann
30 Montag	Andreas

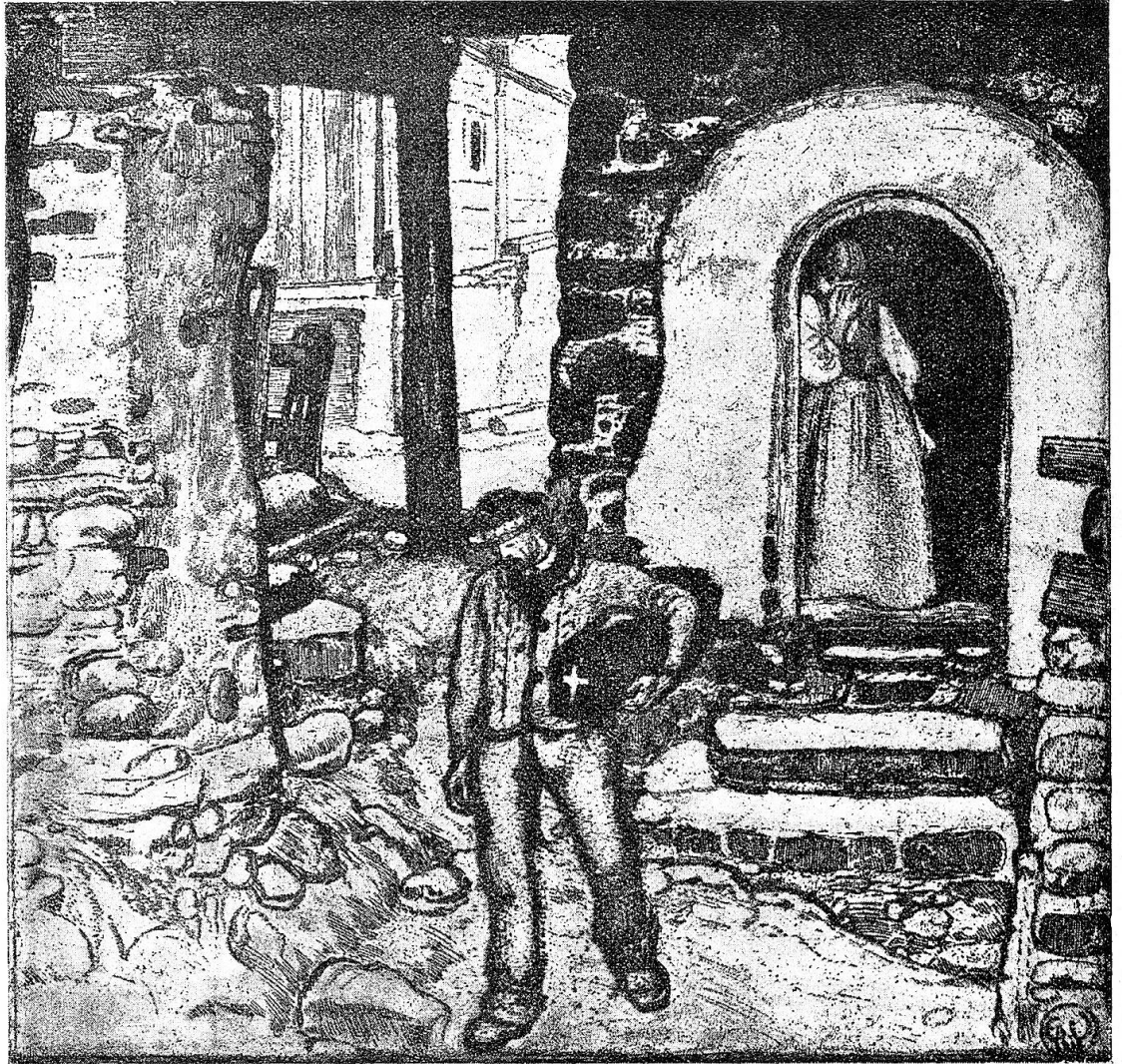
NUSSA - Sandwich.

Auf Brotschnittchen kommt folgender Aufstrich: Nussa mit Gemüseextrakt und Tomatenpurée gut vermischen. Würzen mit Currypulver und Salz. Auf diese Unterlage feingeschnittene Zwiebeln, Knoblauch, Gürkli. Garnieren mit NUXO-Mandelmayonnaise, Schnittlauch, eventl. etwas Agar-Sülze in kleine Würfelchen geschnitten.

Zum schwimmendbacken immer NUSSELLA.

Nuxowerk J. Kläsi, Rapperswil (St. Gallen)

Das tote Kind



Naturgesetz.

Wer die Naturgesetze beobachtet, wird glücklich, wer sie verletzt, unglücklich, das folgt wie der Schatten dem Licht. *Confucius.*

Kranke und Arzt.

Der Kranke muss seinen Arzt nicht nur durch volles Vertrauen unterstützen, sondern auch durch den festen Willen zum Leben, zur Gesundheit.

Dr. med. W. Vogl, Kassel.